

Unser Weihnachtsprojekt...

... stand unter diesem Zeichen:



Wir machten uns zum Ziel, die Anonymität der Asylbewerber, die wir im Haus II im Sprechen, Lesen und Schreiben der deutschen Sprache unterrichten, aufzuheben und sie mit unserem Haus I des BSZ „Konrad Zuse“, vor allem aber mit vielen deutschen Schülern, bekannt zu machen.

7 Asylbewerber (u. a. aus Afghanistan, Libyen, dem Kosovo) wurden deshalb durch unseren Schulleiter, Herrn OSTR Gössel, im Foyer zunächst in Deutsch und danach auch noch in Englisch herzlich begrüßt.

Unser Rundgang durch das Schulhaus führte sie durch zahlreiche Klassenzimmer, wo sehr viele Schüler dabei waren, Weihnachtsbasteleien oder Weihnachtsschmuck entstehen zu lassen. Auch leckere Kekse wurden gebacken bzw. der riesengroße Weihnachtsbaum in unserem Eingangsbereich mit selbst gebastelten Laternen geschmückt.

Beeindruckt waren unsere Asylbewerber von der großen Aula, dem Speisenangebot in unserer Cafeteria und vor allem von unserer modernen Turnhalle. Dort entstand auch der Gedanke, für unser Volleyballturnier eine Mannschaft der Asylbewerber aufzustellen, da sie sehr sportlich sind.

Nach diesem langen Rundgang konnten sich unsere Gäste an einer weihnachtlich gedeckten Tafel bei Gebäck und Tee wieder stärken.

Einige Schüler nutzten die Möglichkeit, sich mit ihnen zu unterhalten.

Beide Seiten waren bei diesem ersten Zusammentreffen leider etwas schüchtern und so gingen die Informationen nicht über die Vorstellung der eigenen Person hinaus. Aber es war ein Anfang und es werden weitere gemeinsame Projekte folgen. Nun können sich unsere Schüler ein Bild von den Asylbewerbern machen und der eine oder andere sieht diese Menschen jetzt wohl aus einem anderen Blickwinkel.

Vielen Dank an alle Lehrer und Schüler, die mit Kleiderspenden halfen.

Danke ebenfalls an Herrn Drzisga, Frau Lohse, Frau Herold, Frau Wilhelm, Frau Haarig und viele Schüler, die durch aktive Hilfe zum Gelingen unseres Treffens beitrugen.

U. Börner

... und noch mehr Herz brauchen wir für die **Kinder der Asylbewerber!**



So sammelten die Schüler der Klassen BGY 14/G und W unter Anleitung von Frau Bergs und Frau Jesche Geldbeträge ein, um davon Sachspenden für 12 Kinder im Alter von 11 Monaten bis 13 Jahren zu erwerben und diese zum Weihnachtsprojekttag liebevoll in Päckchen zu verpacken und sie mit dem Namen des jeweiligen Kindes zu versehen.

Wir sind Herrn Preiß (Leiter des Heimes) und Frau Wenzel (Sozialarbeiterin) von der Asylbewerberunterkunft in der Dillinger Straße in Hoyerswerda sehr dankbar, dass sie uns an diesem Tag als Vertreter unseres BSZ im Spiel- und Lernzimmer des Heimes herzlich begrüßte und all unsere neugierigen Fragen beantwortete.

Noch neugieriger waren allerdings die Kinder, die ungeduldig auf die Übergabe der Geschenke warteten. Wir durften die Freude dieser Kinder beim Auspacken erleben und uns mit ihnen freuen. Ein mehrmaliges „Vielen Dank“ von einem kleinen Jungen in deutscher Sprache zu hören, ist ein rührender Moment gewesen. Allein dieses Glücksgefühl treibt uns an, weitere Projekte folgen zu lassen.

Hiermit ein Aufruf an alle, die ein Herz für diese Kinder haben und helfen wollen:

Es werden freiwillige Helfer/Betreuer für die Nachmittagsstunden gesucht, die sich einfach mit den Kindern 1-2 Stunden beschäftigen oder auch auf dem Hof mit den erwachsenen Männern ein Fußballspiel veranstalten.

Meldet euch bitte bei Interesse bei o. g. Lehrern.



Danke für euer

U. Börner